NATIONAL SENIOR CERTIFICATE EXAMINATION
NOVEMBER 2018

GERMAN SECOND ADDITIONAL LANGUAGE: PAPER II

MARKING GUIDELINES

Time: 2 hours | 100 marks

These marking guidelines are prepared for use by examiners and sub-examiners, all of whom are required to attend a standardisation meeting to ensure that the guidelines are consistently interpreted and applied in the marking of candidates' scripts.

The IEB will not enter into any discussions or correspondence about any marking guidelines. It is acknowledged that there may be different views about some matters of emphasis or detail in the guidelines. It is also recognised that, without the benefit of attendance at a standardisation meeting, there may be different interpretations of the application of the marking guidelines.

IEB Copyright © 2018

KORREKTURVORLAGE – Längere Schreibaufgaben	
1. Berücksichtigung der Leitpunkte	
Bewertet werden die Berücksichtigung der Leitpunkte und der Umfang (Minimum 2 Sätze pro Leitpunkt). *Zur Bewertung werden die Punkte wie folgt vergeben*:	
Alle **fünf** Leitpunkte werden inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet.	
Vier Leitpunkte werden inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** Alle **fünf** Leitpunkte werden inhaltlich angemessen, **aber** im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Drei Leitpunkte werden inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** **Vier** Leitpunkte werden inhaltlich angemessen, **aber** im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Zwei Leitpunkte werden inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** **Drei** Leitpunkte werden inhaltlich angemessen, **aber** im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Ein Leitpunkt wird inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** **Ein bis zwei** Leitpunkte werden inhaltlich angemessen, **aber** im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Kein Leitpunkt wird inhaltlich und/oder im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** Das **Thema** wird überhaupt **verfehlt**. In diesem Fall wird der gesamte Testteil „Schriftlicher Ausdruck“ mit 0 Punkten bewertet.	
2. Kommunikative Gestaltung	
Der Text liest sich **flüssig**. Man versteht alles, der Brief entspricht dem Zweck, die Leitpunkte sind sinnvoll verknüpft und angeordnet, die adressatenbezogene Ausdrucksweise, das Datum, die Anrede, die Gruß-/Abschiedsformel, Einleitung und Schluss sind alles richtig.	
Der Text liest sich **gut**. Es gibt vereinzelte Fehler	
Fehler stören den Lesefluss **gelegentlich**. Es gibt einige Fehler	
Fehler stören den Lesefluss **an verschiedenen Stellen**. Es gibt viele Fehler	
Fehler beeinflussen den Lesefluss **oft**. Es gibt extrem viele Fehler, aber man versteht noch etwas.	
Die vielen Fehler machen zusammenhängendes Lesen **unmöglich**.	
3. Formale Richtigkeit ***Bewertet werden Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion***	
Keine bzw. nur vereinzelte Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion).	
Einige Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion), die jedoch das **Verständnis nicht stören**.	
Einige Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion), die das Verständnis nur **wenig beeinträchtigen**.	
An **mehreren** Stellen beeinträchtigen die Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion) das Verständnis **erheblich**.	
An **vielen** Stellen beeinträchtigen die Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/ Interpunktion) das Verständnis **erheblich**.	
So viele Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion), dass der Brief **kaum noch verständlich** ist. In diesem Fall wird der gesamte Testteil „Schriftlicher Ausdruck“ mit 0 Punkten bewertet.	

B1: Straße nicht gesagt, dann falsch

KORREKTURVORLAGE: Kommunikative Kurztexte

1. Berücksichtigung der Leitpunkte	
***Bewertet werden die Berücksichtigung der Leitpunkte und der Umfang (Minimum 2 Sätze pro Leitpunkt). Zur Bewertung werden die Punkte wie folgt vergeben*:**	
Alle drei Leitpunkte werden inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet.	
Zwei Leitpunkte werden inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** Alle **drei** Leitpunkte werden inhaltlich angemessen, **aber** im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Ein Leitpunkt wird inhaltlich und im Umfang voll angemessen bearbeitet. **Oder:** **Zwei** Leitpunkte werden inhaltlich angemessen, **aber** im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Ein Leitpunkt wird im Umfang nur knapp bearbeitet.	
Keiner der Leitpunkte wird inhaltlich und/oder im Umfang angemessen bearbeitet. **Oder:** Das **Thema** wird überhaupt **verfehlt**. In diesem Fall wird der gesamte Testteil „Schriftlicher Ausdruck“ mit 0 Punkten bewertet.	
2. Kommunikative Gestaltung	
Bewertet werden – ***ob der Text dem Zweck entspricht;*** – ***Textaufbau (Einleitung, ...);*** – ***die Verknüpfung der Sätze/Äußerungseinheiten;*** – ***die adressatenbezogene Ausdrucksweise*** – ***die Einhaltung der Textsorte***	
Zur Bewertung werden die Punkte wie folgt vergeben:	
Der Text liest sich **flüssig .** Fehler stören das Lesen **nicht <u>und</u>** alle Kriterien werden erfüllt. Vereinzelte Fehler.	
Der Text liest sich **flüssig/sehr gut**,aber nicht alle Kriterien werden erfüllt z.B. keine Einleitung oder bei der Textsorte ein Fehler. Einige Fehler .	
Einige Kriterien werden nicht erfüllt und das **stört** den Lesefluss **gelegentlich**. Viele Fehler.	
Mehrere Kriterien werden nicht erfüllt und das beeinflusst den Lesefluss **oft**. Extrem viele Fehler.	
Zusammenhängendes Lesen nicht **möglich**.	
3. Formale Richtigkeit	
Bewertet werden Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion). *Zur Bewertung werden die Punkte wie folgt vergeben:*	
Keine bzw. nur vereinzelte Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion).	
Einige Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion), die das Verständnis nur **wenig beeinträchtigen**.	
An **vielen** Stellen beeinträchtigen die Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion) das Verständnis **erheblich**.	
So viele Fehler in Syntax, Morphologie (und Orthografie/Interpunktion), dass der Brief **kaum noch verständlich** ist. In diesem Fall wird der gesamte Testteil „Schriftlicher Ausdruck“ mit 0 Punkten bewertet.	

TEIL C SPRACHE

AUFGABE C1 WORTSCHATZ UND STRUKTUREN

C1.1 Wortfeld

Suchen Sie im Text *zwei* Wörter zum Wortfeld „Berufe“. (*NICHT Praktikum, erlernen, Autoführerschein* – passt nicht im Kontext, nicht *lernten*)

1.1.1 Berufswunsch 1.1.2 Lehrerin.

(**Und:** Medien, Fernsehen, Rechtsanwalt, ~~**arbeiten**~~ **X arbeitet**√ ~~**Arbeitet**~~ **X)**

C1.2 Aus welchen *zwei* Substantiven besteht die folgende Zusammensetzung?

das Auto + der Führerschein [*auch* -s Auto + -r Führerschein]

***(–1 pro Fehler, der Führer und der Schein bilden eine Einheit*)**

C1.3 Wortfamilien (Verb, Substantiv/Nomen, Adjektiv/Adverb)

Schreiben Sie die richtige Form des Wortes in Klammern! Das Wort muss in den Text passen.

1.3.1	Lena fand die Menschen in Japan sehr **freundlich**.
1.3.2	Lenas **Arbeit** bei dem Rechtsanwalt ist interessant.
1.3.3	Leider hat Lena sich beim Judo **verletzt**.

C1.4 Suchen Sie *im Text*.

1.4.1 ein trennbares Verb - die Infinitivform:
Kennenlernen kennen lernen, ausschließen, mitnehmen (groß geshrieben auch richtig)

1.4.2 einen Satz im Passiv:
natürlich wurden die Studentinnen auf das Schulfest mitgenommen
oder
Dadurch wurden auch Wettkämpfe für längere Zeit ausgeschlossen

1.4.3 ein Synonym für „***einkaufen***“: **shoppen**

C1.5 Das Gegenteil: Geben Sie bitte das Gegenteil (Antonym) der fettgedruckten Wörter im Textkontext:

1.5.1	Die Mädchen fanden das Schulfest ziemlich **langweilig uninteressant, doof, blöd**. (nicht **traurig**)
1.5.2	Bei ihrem Unfall hatte Lena eigentlich **Glück**, denn es hätte noch viel schlimmer sein können

C1.6 Ergänzen Sie die Verben in Klammern im Imperativ!

Lenas Freundin rät ihr: "Lena, **1.6.1 geh ~~geh dich~~ X** einfach ein Jahr ins Ausland!"
Lena sagt zu den ausländischen Studentinnen: "**1.6.2.1 Kommt** (muss großes K haben) **1.6.2.2 mit** aufs Schulfest!"

C1.7 In dem folgenden Text fehlen Verben/Modalverben. Ergänzen Sie die Lücken mit den angegebenen Verben in einer passenden Form.

Lenas Vater (**1.7.1.1 hat)** einen Beruf in den Medien **(1.7.1.2 erlernt)**.

Lena **(1.7.2 konnte ~~könnte~~X)** leider kein Praktikum beim Fernsehen machen und darum **(1.7.3.1 ist)** sie lieber für 14 Tage zu einem Rechtsanwalt **(1.7.3.2 gegangen)**.

Lena **(1.7.4.1 würde wäre)** gern wieder nach Japan **(1.7.4.2 fliegen geflogen)**.

Lena meint, wenn sie auch noch ihren Autoführerschein **(1.7.5.2 hätte), (1.7.5.2 wäre)** ihr Leben fast perfekt!

C1.8 Komparation. Ergänzen Sie die Adjektive in der passenden Form.

Die Deutschen essen ***viel*** Gemüse aber in den asiatischen Ländern wird noch ***mehr*** Gemüse gegessen. Lena fand das gut, denn sie isst sowieso **1.8.1 (lieber)** Gemüse als Fleisch.

Die ausländischen Besucher fanden Shopping **1.8.2 (interessanter ~~mehr interessant~~ X)** als ins Museum zu gehen.

Am **1.8.3 (wichtigsten)** ist Lena einen Autoführerschein zu haben.

C1.9 Präpositionen: Welche Präpositionen aus der Liste passen? Sie dürfen keine Präposition mehr als einmal benutzen.

Lena hat viele Interessen ***im*** Leben. Sie hat sich anfangs **(1.9.1 für)** einen Beruf in den Medien interessiert, aber jetzt will sie drei Wochen lang **(1.9.2 bei)** einem Rechtsanwalt eine Hospitation machen. Lena liebt Sport. Sie macht Judo, aber sie hat sich verletzt und darf leider nicht mehr **(1.9.3 an)** Wettkämpfen teilnehmen.

AUFGABE C2 SYNTAX

C2.1 Relativsätze. Ergänzen Sie passende Relativpronomina

Lena, ***die*** im Sommer in Japan war, liebt fremde ferne Länder. Es gab einen Jugendaustausch, an **(2.1.1 dem welchem√)** Lena mit Stephanie teilnahm. Lena lebte in einer Familie, **(2.1.2 die welche√)** ihr die japanische Sprache beibrachte. Kaum war Lena in Deutschland zurück, als zwei japanische Studentinnen im Gegenbesuch zu ihr kamen. Die ausländischen Gäste, **(2.1.3 denen welchen √)** die deutschen Museen sehr gefielen, gingen auch gern shoppen.

C2.2 Konjunktionen. Verbinden Sie die Satzpaare mit passenden Konjunktionen. Gebrauchen Sie jede Konjunktion nur einmal.

Jede Antwort
Konjunktion falsch
Konjunktion richtig, Wortstellung falsch
Alles richtig, aber Komma fehlt
Konjunktion richtig, Wortstellung falsch, Komma fehlt
Wenn Konjunktion richtig, aber Inhalt Kauderwelsch

2.2.1 Lena möchte gern beim Fernsehen arbeiten**, aber** das klappt leider nicht.
Obwohl Lena gern beim Fernsehen arbeiten möchte**,** klappt das leider nicht.
Lena möchte gern beim Fernsehen arbeiten, **aber** das klappt leider nicht.

2.2.2 Es gefällt den Japanerinnen sehr gut in Deutschland, **weil** sie in tolle Museen gehen können.
Sie können in tolle Museen gehen, darum gefällt es den Japanerinnen sehr gut in Deutschland. √

2.2.3 Lena hat sich beim Judo verletzt**, dennoch möchte sie an Wettkämpfen teilnehmen**.
Lena hat sich beim Judo verletzt**, aber sie möchte an Wettkämpfen teilnehmen**.

Lena möchte an Wettkämpfen teilnehmen**, aber sie hat sich beim Judo verletzt**.
Obwohl Lena sich beim Judo **verletzt hat**, möchte sie an Wettkämpfen teilnehmen.

C2.3 Schreiben Sie den Satz neu. Beginnen Sie mit dem Wort in Klammern.

Dort lebte Lena in ~~einer Familie~~.
Dort lebte Lena in **Familien**

Summe: 100 Punkte

IEB Copyright © 2018